

Zielformulierungen Wahlpflichtfach Italienisch

Die Schülerinnen und Schüler

- verfügen über einen thematischen Grundwortschatz zu den folgenden Bereichen:
 - Informationen zur Person
 - Tagesablauf und Gewohnheiten
 - Essen und trinken
 - Reisen und Verkehr
 - persönliche Beziehungen und Kontakte
 - Gedanken, Empfindungen und Gefühle
 - Schule und Arbeitswelt
 - Wohnen und Umgebung

- verstehen einfache gesprochene Sprache bei Standardaussprache und durchschnittlicher Sprechgeschwindigkeit.

- finden sich in Alltagssituationen zurecht und können die Zielsprache in diesen Situationen aktiv mündlich einsetzen.

- können die Kernaussage einfacher fremdsprachliche Texte zu alltäglichen Themen selbstständig erschließen.

- beherrschen die Grundzüge der italienischen Rechtschreibung.

- können Formulare ausfüllen und einfache schriftliche Texte wie SMS, E-Mails und Kurzbriefe in der Fremdsprache verfassen.

- nutzen neue Informationstechnologien und audiovisuelle Medien zum Erwerb der Sprachkompetenz.

- entwickeln neue Arbeitstechniken und Lernstrategien um sich selbständig Informationen zu beschaffen und können diese Arbeitstechniken und Lernstrategien auch fächerübergreifend einsetzen.

- nutzen unterschiedliche Handlungsmuster und Aktionsformen wie Telefonat, Gespräch, Diskussion, Referat und Rollenspiel zum Spracherwerb und setzen diese Aktionsformen situations- und adressatenbezogen ein.

- kennen kulturelle, geografische, soziologische und gastronomische Besonderheiten Italiens und berücksichtigen kulturabhängige Unterschiede in der Kommunikation.

- nutzen die im Fremdsprachenunterricht erworbenen Kompetenzen auch beim Erlernen anderer (romanischer) Sprachen.

- verfügen beim Übertritt in eine weiterführende Schule mit sprachlichem Schwerpunkt bereits über ein solides Basiswissen in den unterschiedlichen Kompetenzbereichen.